

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Regierungspräsidium Stuttgart gibt rund 1,8 Millionen Euro Landesmittel für die Abwasserbeseitigung in Rudersberg frei

05.12.2016

Regierungspräsident Wolfgang Reimer: „Mit dem Ausbau der Kläranlage Mittleres Wieslauftal wird der weitere Baustein für eine zukunftsfähige Abwasserbeseitigung für die Gemeinde Rudersberg gelegt.“

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat am heutigen Montag, 05. Dezember 2016 der Gemeinde Rudersberg (Rems-Murr-Kreis) grünes Licht für Landesmittel in Höhe von rund 1.815.200 Euro für den Aus- und Umbau der Kläranlage Mittleres Wieslauftal gegeben. Im Wesentlichen wird durch die Baumaßnahme eine Erhöhung der hydraulischen Leistungsfähigkeit sowie eine Verfahrensumstellung bei der Schlammbehandlung durch den Bau eines Vorklärbeckens und eines Faulturms mit Blockheizkraftwerk bezweckt.

Bereits 2015 wurde durch Landesmittel in Höhe von rund 1,2 Millionen Euro der erste Schritt in Richtung zukunftsfähige Abwasserbeseitigung getan: der Anschluss und die damit verbundene Stilllegung der Sammelkläranlage Althütte an die Sammelkläranlage Mittleres Wieslauftal der Gemeinde Rudersberg (beide im Rems-Murr-Kreis).

Umweltminister Franz Untersteller erklärte: „Eine moderne und langfristig kostengünstige Abwasserbeseitigung zu gewährleisten, stellt gerade den ländlichen Raum vor große Herausforderungen. Ich freue mich daher, dass das Land einen wesentlichen Beitrag leisten kann, die Kläranlage Mittleres Wieslauftal fit für die Zukunft zu machen.“ Insgesamt stelle die Landesregierung den Kommunen im Land dieses Jahr fast 46 Millionen Euro bereit, damit diese ihre Kläranlagen auf den Stand der Technik bringen können, so der Minister weiter.

Die Abwasserbeseitigung ist ein grundlegendes Ziel der Daseinsvorsorge. „In Zeiten knapper Kassen ist es für die Kommunen in ländlich strukturierten Gegenden besonders schwierig, die Daseinsvorsorge dauerhaft und zukunftsorientiert zu bezahlbaren Preisen zu gewährleisten“, ergänzte der Stuttgarter Regierungspräsident Wolfgang Reimer. „Großes Lob gilt denjenigen, die über die Gemeindegrenzen hinaus sich zusammenschließen, um wirtschaftliche und technisch sinnvolle Maßnahmen umzusetzen. Dies ist den Gemeinden Rudersberg und Althütte beispielhaft gelungen.“

Kategorie:

Abteilung 5 Abwasser Förderprogramme Regierungspräsident